

**Vorlagennummer:** FB 68/0112/WP18  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich  
**Datum:** 27.09.2024

## **Zusätzliche Maßnahmen zur Anmeldung für den ÖPNV-Bedarfsplan, Tagesordnungsantrag der Fraktionen Die Grünen, SPD, Zukunft und Die Linke vom 25.09.2024**

---

**Vorlageart:** Entscheidungsvorlage  
**Federführende Dienststelle:** FB 68 - Mobilität und Verkehr  
**Beteiligte Dienststellen:**  
**Verfasst von:** Dez III, FB 68/310  
**Ziele:** nicht eindeutige Klimarelevanz

### **Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
10.10.2024	Mobilitätsausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Der Mobilitätsausschuss stimmt den durch Mitglieder der Verbandsversammlung des Go.Rheinland bereits am 30.09.2024 nachgemeldeten Maßnahmen (Anlage 1) zu. Die Verwaltung wird dies gegenüber den Verbandsgremien und dem Regionalrat nach erfolgter Beschlusslage unverzüglich bestätigen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

	JA	NEIN	
		x	

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):**

Keine

**Klimarelevanz:****Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

**Größenordnung der Effekte**

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine **Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen** erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)
x	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

**Erläuterungen:**

Das Land Nordrhein-Westfalen hat in diesem Jahr die Fortschreibung bzw. Neuaufstellung des ÖPNV-Bedarfsplan angestoßen und die Städte und Kommunen zur Stellungnahme aufgefordert.

Die Stadt Aachen hat ihre regional abgestimmte Stellungnahme zum ÖPNV-Bedarfsplan bereits Ende Juni fristgerecht an go.Rheinland übermittelt. Ein Sachstandsbericht zum Verfahren und zu den für die Region relevanten Maßnahmen wurde im Mobilitätsausschuss am 13.06.2024 vorgestellt. Maßnahmenvorschläge und Kommentierungen, die die Verwaltung seitens politischer Fraktionen erhalten hat, wurden go.Rheinland im Rahmen der Stellungnahme ebenfalls zur Verfügung gestellt.

Aktuell wurde in Abstimmung zwischen politischen Vertreter\*innen in den go.Rheinland-Gremien und mit der Geschäftsführung von go.Rheinland abgestimmt, dass zusätzliche Maßnahmen nach entsprechender Beschlussfassung im Mobilitätsausschuss am 10.10.2024 gegenüber go.Rheinland nachgemeldet und im weiteren Verfahren berücksichtigt werden können. Hierzu findet bereits am 30.09.2024 eine Beratung in der Verbandsversammlung von go.Rheinland und am 11.10.2024 eine Beratung im Regionalrat der Bezirksregierung Köln statt.

Über die in Anlage 1 beigefügten Vorschläge der Fraktionen Die Grünen, SPD, Die Zukunft und Die e soll in der Sitzung ein entsprechender Beschluss gefasst werden.

**Anlage/n:**

1 - TOP\_Maßnahmen\_ÖPNV\_Bedarfsplan\_MOA\_2024\_10\_10\_Grüne\_SPD\_Zukunft\_Linke (öffentlich)



An die  
Vorsitzende des Mobilitätsausschusses  
Frau Monika Wenzel  
GRÜNE Fraktion  
Verwaltungsgebäude Katschhof  
  
52062 Aachen

25.09.2024

## Antrag zur Tagesordnung für den Mobilitätsausschuss

Sehr geehrte Frau Wenzel,

Die Fraktionen von Grünen, SPD, Zukunft und Linke beantragen, in der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 10.10.2024 folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen:

### Zusätzliche Maßnahmen zur Anmeldung für den ÖPNV-Bedarfsplan

Der Mobilitätsausschuss möge folgende Maßnahmen zur Anmeldung für den ÖPNV-Bedarfsplan beschließen:

- Intelligente Busspur in Mittelage (wechselnde Fahrtrichtung im Tagesverlauf) auf B258 zwischen AC-Lichtenbusch und Schmithof
- Busspuren in Mittelage als ÖPNV-Trasse: Roermonder Straße, Adalbertsteinweg, Trierer Str, Jülicher Str., Verlängerung Busspur Vaalser Str.
- Neue ÖPNV-Verknüpfungspunkte in AC für ein besseres Liniennetz (Ziel 30% Fahrgaststeigerung)
- Regiotram-Erweiterungsäste: Vaals, Richterich, Brand/Kornelimünster, Haaren, Uniklinik, RWTH-Campusgebiete (siehe auch SPD-Ratsantrag Oecher Tram)
- Neuer Bahnhofpunkt Weißhausstraße bzw. FH-Campus (siehe städtebauliches Konzept zum FH-Campus, Kontext neues euregionales AVV-Projekt)
- Neuer Bahnsteig für Aachen Westbahnhof am Republikplatz (zur Beseitigung von Problemen durch steigende Güterverkehre, siehe PEK Kap. 2.4.1 und 4.2.1, Stadt Aachen hat mit DB schon Gespräche dazu geführt)
- Reaktivierung Richterich - Vetschau (weiter über bestehende Bahnstrecke in NL bis Maastricht, 15 Minuten Reisezeitgewinn, Flügelzug oder abwechselnde Bedienung Heerlen/Bocholtz RE18)
- Reaktivierung "Bombardier-Gleis" für SPNV bis Schulzentrum Hüls / Wohngebiet Hofenburger Str. (Bedienung über Verlängerung RE4-Fahrten via Hbf. und Rothe Erde)

Mit freundlichen Grüßen

Grün-Rote Koalition im Rat der Stadt Aachen

Johannes-Paul-II.-Str. 1  
Verwaltungsgebäude Katschhof  
D-52062 Aachen

gruene.fraktion@mail.aachen.de | 0241 432 7217  
spd.fraktion@mail.aachen.de | 0241 432 7215



Kaj Neumann  
*mobilitätspolitischer Sprecher GRÜNE*

Dr. Jan van den Hurk  
*mobilitätspolitischer Sprecher SPD*

Tjark Zimmer  
*mobilitätspolitischer Sprecher Zukunft*

Dr. Andreas Nositschka  
*mobilitätspolitischer Sprecher LINKE*